

[Ebook pdf] Bltenschwarz: Vier Erzhlungen

Bltenschwarz: Vier Erzhlungen

Von Silke Bauerfeind

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #505959 in eBooksVerffentlicht am: 2015-10-19Erscheinungsdatum:
2015-10-19File Name: B015WOXTQA | File size: 33.Mb

Von Silke Bauerfeind : Bltenschwarz: Vier Erzhlungen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Bltenschwarz: Vier Erzhlungen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Bewusstseinsweiterung mit BltenschwarzVon Ekkehart MittelbergSilke BauerfeindBltenschwarz. Vier

Erzhlungen BoD Books on Demand, Norderstedt 2015 ISBN 978-3-7386-4297-1 Taschenbuch, EUR 9,90 Das Layout dieses Buchs mit warmen Brautnen, die den Hintergrund für eine schwarze Blüte bilden, passt hervorragend zu der melancholischen, aber nicht hoffnungslosen Stimmung der Erzhlungen. Auf der Rückseite deutet die Autorin nur an, worum es in den Erzhlungen geht, um die Spannung ihrer Leser zu erhalten. Der Rezensent darf etwas deutlicher werden, denn eines ist sicher: Es ist unmöglich, den Stories die Erzhlspannung zu nehmen, indem er etwas mehr verrät. Die erste Erzhlung 'Aus der Welten Krümmung' handelt von den ganz anderen Wahrnehmungsweisen eines Autisten. Die Erzhlstil vermittelt sehr differenziert mit Neologismen, die dem Thema angemessen sind, den Eindruck von Authentizität. In der zweiten Erzhlung 'Geruch von Schnee' erinnert sich eine Frau, die um ihre psychische Gesundheit kämpft, an ihre Existenz bedrohende Kindheit. Man sollte meinen, dass deren doppelte Gefährdung durch eine psychisch schwer erkrankte Mutter und einen pedophilen Grovater ausreicht, sie zu zerstören. Bei solcher Intensivierung lauert die Gefahr von Kitsch. Bauerfeind vermeidet ihn, indem sie höchst sensibel, alle Register spannungsreicher Ich-Erzhlung ziehend, ein Gegengewicht aufbaut und den immer wieder angesprochenen Leser dazu bringt, sich mit diesem zu identifizieren. In 'An einen Dirigenten' stellt sich eine Frau, die in Rausch und Wahnsinn eine andere eliminiert hat, im Inneren Monolog vor, wie ihr Leben vielleicht verlaufen wäre, wenn sie einen von ihr tief verehrten Dirigenten kennengelernt hätte, sie reflektiert, ob seine Kunst sie von ihrer Verirrung ferngehalten hätte. Dieses Sujet gibt Bauerfeind die Gelegenheit, ihr profundes Wissen über die Fähigkeiten eines Dirigenten von Kirchenmusik in mitreißenden Formulierungen bis in die letzte Nuance zu schildern. Die vierte Erzhlung 'Bittermandel' in Form von Tagebuchaufzeichnungen handelt von großer Liebe und tiefer Schuld im Umgang mit vererbbarer Behinderung, erzählt von zwei Verbrechen, von denen eines wie in einer klassischen Tragdie unausweichlich erscheint, und doch tröstlich endet. Ein Rezensent sollte Stärken und Schwächen seines Gegenstands aufzeigen. Letztere vermochte ich nicht zu entdecken. Ich kann die variantenreichen und stil sichereren Erzhlungen Bauerfeinds ohne Vorbehalt Jugendlichen und älteren Lesern empfehlen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wortgewandt und philosophisch Von Literaturfreak Das Buch 'Blutenschwarz' ist eine gelungene Komposition aus vier Erzhlungen. 'Aus der Welten Krümmung' hat mich sofort in den Bann gezogen und zwar sprachlich wie inhaltlich. In sensibel poetischer Wortwahl entführt S. Bauerfeind mich als Leserin in das Leben eines autistischen Kindes, welches in einer Welt ankommt, für die die Sinne dieses Kindes nicht gemacht sind. Eine Welt, in der von Beginn an das Chaos herrscht. Detailliert und sehr einfühlsam wird das Anderssein dieses kleinen Menschen erzählt, ohne Verzweiflung oder Aussichtslosigkeit vermuten zu lassen. Bauerfeind wählt eine leise Sprache, leise Worte, die dennoch das Innerste des Lesers erreichen. Unaufdringlich, nachhaltig. Diese Geschichte hat mich tief berührt ohne Klischees zu bedienen. Für mich ist diese kleine Erzhlung eine ganz große, nämlich unvergesslich. 'Der Geruch von Schnee' erzählt die Geschichte Elenas, welcher in ihrem Leben unterschiedliche Formen von Gewalt widerfahren sind. Die Autorin versteht es, den Leser Schritt für Schritt in die dramatische Kindheit Elenas hineinzuziehen, bis einem fast der Atem ausgeht. Doch zum Ende hin, erst die Gegenwart die Tragdie der Kindheit. Es folgt die Befreiung einer jungen Frau, die in der Liebe, der Partnerschaft, Halt und eine Zukunft findet, ohne die Vergangenheit zu verdrängen. 'An einen Dirigenten' ist eine philosophische Erzhlung, die sehr dicht Betrachtungen zur Kunst darlegt. Eine Frau entführt den Leser in Gedankenwelten. Das Beobachten eines Dirigenten ist in ihr verschiedene Fragen aus. So als behöre jeder Ton ihr Innerstes. Die Melodien durchdringen die Beobachterin, bringen ihre Gedanken in Bewegung, lassen sie fliegen, fluten, branden. Sie stellt die Frage nach dem Sinn und Zweck von Kunst, nach deren Daseinsberechtigung. Sie stellt die Frage, ob Kunst ein Mantel sei, der ein Wesen verbirgt, verzaubert, verändert? Friedlich endet die Erzhlung. Friedlich, unaufgeregt, versöhnlich. 'Bittermandel' heit die vierte Erzhlung. Katharina ist alt und krank. Sie lebt in einem Haus am Meer, nur mit einer Katze. Sie blickt auf ihr Leben zurück und beginnt durch Tagebuchaufzeichnungen, Begebenheiten aus ihrer Familien zu erinnern. 10 Jahre ist sie alt, als der Krieg ausbricht und sie muss erleben, wie ihr behinderter Bruder Paul nach einer Sterilisation im Sinne des NS Regimes, stirbt. Ein Schicksalerlebnis, das weitere Familiengeheimnisse nach sich zieht. Schonungslos werden diese aufgedeckt. Katharina steht am Ende ihres Lebens, kann sich dadurch eine grenzenlose Offenheit leisten. Durch die Stimmung am Meer im Winter und die Wahl der Worte, zuweilen der Wortfetzen, die keine wohlgeordnete Sprache mehr erlauben, da der Inhalt verletzt, entsetzt, stellt die Autorin den Leser nahezu nackt mitten in diese Tragdie. Es ist, als passiere es jetzt. Direkt und nah. Die Gewalttaten des Dritten Reiches versetzen in Atemlosigkeit, lässt die Verwundungen miterleben und dennoch herrscht am Ende der Erzhlung ein tiefer Frieden. Auch in dieser Geschichte gelingt am Ende eine Wende. Das Gute deckt sich sanft über das Grauen der NS Zeit. Alle vier Geschichten berühren tief. Sie thematisieren psychische Probleme bis hin zu menschlichen Abgründen. Die blutenschwarze Seele, die sich durch das Erzählen öffnet und letztendlich lichtvoll erblüht. Danke an die Autorin, die sich nicht scheut, menschliche Schicksale zu ergründen, die tief in die Sinnhaftigkeit eindringt und den Leser am Ende in die Erkenntnis führt, dass alles, auch das Dunkle, das Negative einen Sinn hat und überwunden werden kann. Ein faszinierendes Buch, das es schafft, ohne Wertung menschliche Schwierigkeiten und menschliches Fehlverhalten differenziert aufzuzeigen, ohne auch nur ansatzweise in die Versuchung von Anklage zu verfallen. Im Gegenteil, es vollzieht sich eine starke Entwicklung der Charaktere, die aus ihrem Erlebten Kraft schöpfen. Der Autorin gelingt ein sehr würdiger und niveauvoller Umgang mit menschlichem Versagen oder Fehlverhalten. Es liegt nahe, dass der 'Mantel der Kunst', der auch S. Bauerfeind umgibt, sie zu einem versöhnlichen,

wertvollen Menschen gemacht hat. Ein absolut zu empfehlendes Buch für Leser, die sich nicht scheuen, mit den Grauschattierungen des Lebens philosophisch tiefgründig auseinanderzusetzen und daran zu wachsen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Vier besondere Erzählungen, die berühren. Von Hurzburz. Bei einer Lesung ihrer Gedichte war ich auf Frau Bauerfeind aufmerksam geworden. Die Intensität ihrer Texte hat mich damals sehr beeindruckt. Mit diesem Erzählband konnte sie mich wieder in ihren Bann ziehen. Die erste Erzählung fesselt nicht nur durch die andere Sicht auf unser Leben und unsere Wahrnehmung. Frau Bauerfeind schafft mit ihren Wortschöpfungen eine besondere Atmosphäre und Intensität. Auch die folgenden Erzählungen berühren und stimmen nachdenklich. Es sind philosophische Fragen, die hier angeregt werden, es geht in diesen Geschichten um den Sinn des Lebens, um Schuld, um den Wert des Einzelnen. Schwere Kost, die sprachlich und erzählerisch so aufbereitet wurde, dass das Lesen dennoch Freude macht.

Kurzbeschreibung Wie ist es, wenn man seine Umgebung ganz anders wahrnimmt und sich wie "Aus der Welten Krümmung" geworfen fühlt? Davon erzählt ein junger Mann und vermittelt eine ganz ungewohnte Sichtweise auf das sonst Gewohnte. Was Elena mit dem Geruch von Schnee verbindet, bleibt bis zur letzten Zeile ihrer Erzählung ein Geheimnis. Ihre Geschichte führt in eine Kindheit, die berührt und erschüttert, und in eine Gegenwart, die versucht, das Erlebte zu verarbeiten. Philosophisch angehaucht und lebenskritisch sind die Fragen, die eine Frau "an einen Dirigenten" stellt. In einer ausweglosen Situation sucht sie Halt und Trost in der Kunst. Auf drei Zeitebenen begegnen sich in Bittermandel Menschen verschiedener Generationen, die eine Geschichte verbindet. Katharina schreibt rückblickend ein Stück Familienchronik und deckt dabei mehrere Geheimnisse auf. Die biographischen Aufzeichnungen dieser sehr unterschiedlichen Personen laden dazu ein, intensiv miterleben und mitzufühlen. Spannend, sensibel, sorgsam recherchiert.

Kurzbeschreibung Wie ist es, wenn man seine Umgebung ganz anders wahrnimmt und sich wie "Aus der Welten Krümmung" geworfen fühlt? Davon erzählt ein junger Mann und vermittelt eine ganz ungewohnte Sichtweise auf das sonst Gewohnte. Was Elena mit dem Geruch von Schnee verbindet, bleibt bis zur letzten Zeile ihrer Erzählung ein Geheimnis. Ihre Geschichte führt in eine Kindheit, die berührt und erschüttert, und in eine Gegenwart, die versucht, das Erlebte zu verarbeiten. Philosophisch angehaucht und lebenskritisch sind die Fragen, die eine Frau "an einen Dirigenten" stellt. In einer ausweglosen Situation sucht sie Halt und Trost in der Kunst. Auf drei Zeitebenen begegnen sich in Bittermandel Menschen verschiedener Generationen, die eine Geschichte verbindet. Katharina schreibt rückblickend ein Stück Familienchronik und deckt dabei mehrere Geheimnisse auf. Die biographischen Aufzeichnungen dieser sehr unterschiedlichen Personen laden dazu ein, intensiv miterleben und mitzufühlen. Spannend, sensibel, sorgsam recherchiert.

Über den Autor und weitere Mitwirkende: Silke Bauerfeind: Silke Bauerfeind wurde 1970 geboren und lebt mit ihrer Familie in der Nähe von Nürnberg. Sie studierte Kulturwissenschaften mit den Fächern Literaturwissenschaft, Philosophie und Geschichte und arbeitet als Autorin und freischaffende Künstlerin. Neben den beiden Lyrikbänden Wunderstachelblumenanderwelt und Da Capo al Fine veröffentlichte sie bisher zudem gemeinsam mit der autistischen Malerin Kristin Behrmann das Kunstbuch Meine Lieblingsfarben klingen. Einen umfassenden Einblick in ihre Arbeiten gibt ihre Website: www.silke-bauerfeind.com